

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Sommersemester

2026



HOCHSCHULE FÜR KIRCHENMUSIK
DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART
Institutum superius musicae sacrae -
Staatlich anerkannte Hochschule



Hochschule für
Kirchenmusik
Tübingen

VERANSTALTUNGSKALENDER	3
Veranstaltungen	4
TERMINE	7
Studium	8
Gottesdienste	12
Musik zur Marktzeit	13
LEHRVERANSTALTUNGEN	14
Lehrveranstaltungen Gemeinsam	15
Künstlerische Fächer	15
Musikwissenschaftliche Fächer	16
Populärmusikalische Fächer	19
Stimmphysiologie	19
Lehrveranstaltungen Rottenburg	20
Kantorale und vokale Fächer	20
Musiktheorie und musikpraktische Fächer	29
Kirchliche und wissenschaftliche Fächer	33
Ergänzungsfächer	41
Populärmusikalische Fächer	43
Wahlbereich	43
Lehrveranstaltungen Tübingen	45
Künstlerische Fächer	45
Wissenschaftliche Fächer	48
KÜNSTLERISCHE ENSEMBLES	55
Gemeinsame Ensembles	56
Ensembles Rottenburg	58
Ensembles Tübingen	59
LEHRKRÄFTE	61
Lehrkräfte Rottenburg	62
Lehrkräfte Tübingen	65
VERWALTUNG	69
Gemeinsame Gremien	70
Gemeinsame Kommission	70
Kooperationsausschuss	70
Organe und Einrichtungen Rottenburg	71
Verwaltung	71
Organe und Gremien	72
Organe und Einrichtungen Tübingen	74

Verwaltung	74
Organe und Gremien	74
Bibliothek Rottenburg	76
Bibliothek Tübingen	76
Fördervereine	78
IMPRESSUM	80



VERANSTALTUNGS KALENDER

VERANSTALTUNGEN

So 19.04.2026

19:00 Uhr

"anders" & JazzPop-Chor Tübingen

Sudhaus Tübingen

Gastauftritt beim Konzert der A Cappella Band
"anders"

Mi 15.04.2026

17:00 Uhr

Feierlicher Gottesdienst zur Semestereröffnung

Kapelle im Priesterseminar

Mit Weihbischof Dr. Schneider

Musikalische Gestaltung: Studiochor; Kantorengesang

Mo 18.05.2026

18:00 Uhr

Kleines Podium

HKM TÜ Saal

Mi 20.05.2026

18:15 Uhr

Orgelkonzert: Pflughof-Stipendium

Pflughofsaal des Musikwissenschaftlichen Instituts der
Universität Tübingen

Leo Straßner, Orgel

Mi 20.05.2026

19:00 Uhr

Ex Momento

Stiftskirche St. Georg Tübingen

Vortragsabend Orgelimprovisation

So 31.05.2026

17:00 Uhr

Internationale Rottenburger Orgelkonzerte

Domkirche St. Martin, Rottenburg

Orgelwerke von Max Reger, Marcel Dupré und anderen
Jubilaren

Domorganist Prof. Georg Oberauer

Sa 06.06.2026

18:00 Uhr

Internationale Rottenburger Orgelkonzerte

Domkirche St. Martin, Rottenburg

Brahms-Requiem in der Fassung für

Chor und Orgelsolo

Chor der Stadt Kaarst, Leitung: Wolfgang Pelzer

Prof. Stefan Palm, Orgel

So 14.06.2026

17:00 Uhr

Internationale Rottenburger Orgelkonzerte

Wallfahrtskirche Weggental, Rottenburg

Pieter von Dijk, Amsterdam/Hamburg

So 21.06.2026

18:00 Uhr

"Grüne Aue" mit JazzPop-Chor Tübingen

Gustav-Werner-Kirche, Stuttgart

Auftritt beim musikalischen Abendgottesdienst

Mo 22.06.2026

18:00 Uhr

Kleines Podium

HKM Tü Saal

So 21.06.2026

17:00 Uhr

Internationale Rottenburger Orgelkonzerte

Wallfahrtskirche Weggental, Rottenburg

Orgelwerke von Johann Sebastian Bach

Prof. Jörg Halbuek, Stuttgart

Mi 24.06.2026

19:00 Uhr

Orgel pur

Stiftskirche St. Georg Tübingen

Vortragsabend Orgel

Mi 01.07.2026

19:00 Uhr

Studierendenkonzert mit spanischer Orgelmusik

Theoderichkapelle Rottenburg

Abschlusskonzert des Seminars zur spanischen

Orgelmusik mit Werken von Francisco Correa de

Arauxo u.a.

So 12.07.2026

17:00 Uhr

Internationale Rottenburger Orgelkonzerte

Stiftskirche St. Moriz, Rottenburg

Prof. Margareta Hürholz, Köln

So 19.07.2026

17:00 Uhr

Internationale Rottenburger Orgelkonzerte

Stiftskirche St. Moriz, Rottenburg

Elmar Lehnen, Wallfahrtsbasilika Kevelaer

Di 03.11.2026

11:00 Uhr

**Jahresgottesdienst für die verstorbenen Bischöfe,
Domkapitulare und Mitarbeiter:innen der
bischöflichen Kurie**

Sülchenkirche, Rottenburg

Choralschola, Leitung Prof. Dr. Inga Behrendt

Studiochor der Hochschulen für Kirchenmusik

Rottenburg und Tübingen (Leitung Volker Hagemann)

Sa 21.11.2026

16:00 Uhr

**Entsendungsgottesdienst mit feierlicher
Zeugnisübergabe**

Domkirche St. Martin, Rottenburg

Mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider

Musikalische Gestaltung durch Absolvent:innen der
diözesanen Ausbildungsgänge (Ltg. Bernhard Kugler)

Choralschola/Kantorendienst (Ltg. Prof. Dr. Inga
Behrendt)



TERMINE

STUDIUM

SOMMERSEMESTER 2026

01. April 2026 bis 30. September 2026

Mi 01.-10.04.2026	vorlesungsfrei
Mo 13.-14.04.2026	RO: Orgelfahrt / Vorlesungsbeginn
Mi 15.04.2026	RO: Semestereröffnung
Mo. 25.-29.05.2026	TÜ: Vorlesungsfreie Zeit
Fr 10.07.2026	Vorlesungsende
Mo 13.-17.07.2026	Prüfungswoche
Mo 20.07.-30.09.2026	Vorlesungsfreie Zeit

WINTERSEMESTER 2026/2027

01. Oktober 2026 bis 31. März 2027

Do 01.10.-04.10.2026	Vorlesungsfreie Zeit
Mo 05.10.2026	Semestereröffnung und Vorlesungsbeginn
Do 17.12.2026- 06.01.2027	vorlesungsfreie Zeit
Fr 12.02.2027	Vorlesungsende
Mo 15.-19.02.2027	Prüfungswoche
Mo 22.02.-31.03.2027	vorlesungsfreie Zeit

SOMMERSEMESTER 2027

01. April 2027 bis 30. September 2027

Do 01.-02.04.2027	Vorlesungsfreie Zeit
Mo 05.-09.04.2027	Exkursion (Zeitraum noch unbekannt) und Vorlesungsbeginn
?	RO: Semestereröffnung
Fr 09.07.2027	Vorlesungsende
Mo 12.-16.07.2027	Prüfungswoche
Mo 19.07.-30.09.2027	Vorlesungsfreie Zeit

BESONDERE TERMINE ROTTENBURG

Aufnahmeprüfungen

Anmeldefrist 2. Mai (für das Wintersemester)
 1. Dezember (für das Sommersemester)

Fr 12.06.2026 Aufnahmeprüfung Studium

Fr 26.06.2026 Aufnahmeprüfung C

Weitere Termine

Mi 15.04.2026 10:00 Uhr | **Dozierendenkonferenz**
 11:30 Uhr | **Senatssitzung**
 17:00 Uhr | **Gottesdienst zur Semestereröffnung**

Mi 22.04.2026 19:30 Uhr | Gaudete

Di 23.06.2026 19:30 Uhr | Gaudete

Immatrikulationswoche

wird im Zulassungsbescheid bekanntgegeben

Rückmeldezeitraum

01.–20.02. Rückmeldung für das Sommersemester

01.–20.07. Rückmeldung für das Wintersemester

BESONDERE TERMINE TÜBINGEN

Aufnahmeprüfungen

Anmeldefrist 2. Mai (für das Wintersemester)
 1. Dezember (für das Sommersemester)

Di 16.06.2026 Aufnahmeprüfung für das Wintersemester 2026/2027

Weitere Termine

Mo 13.04.2026 Semestereröffnung: Andacht, Vollversammlung,
09:30 Uhr Dozentenkonferenz, Studierendenversammlung, Senat

Fr 15.05.2026 Einreichfrist für Anträge an den Freundeskreis der
 HKM TÜ

STUDIEN- UND INFORMATIONSTAGE

Fr 01.05.2026 TÜ: Tag der offenen Tür

Mi 18.11.2026 RO+TÜ: Studieninformationstag

GOTTESDIENSTE

GOTTESDIENSTE ROTTENBURG

Gottesdienste finden zum Semesterbeginn und zu Teilen auch während des Semesters statt. Weitere Gottesdienstangebote entnehmen Sie bitte der Homepage der Domgemeinde St. Martin unter

<http://www.dom-st-martin-rottenburg.de/gottesdienstzeiten.html>

Kapitelsmesse

Regelmäßig dienstags wird um 7.00 Uhr im Dom St. Martin die Kapitelsmesse des Domkapitels gefeiert. Domorganist Prof. Georg Oberauer und die Choralschola **Ad te de luce vigilo** (Leitung: Prof. Dr. Inga Behrendt) gestalten die Kapitelsmesse musikalisch mit. Die Studierenden sind herzlich eingeladen, in der Choralschola mitzusingen und sich als KantorInnen einzubringen. Bitte melden Sie sich bei Frau Inga Behrendt dazu an.

GOTTESDIENSTE TÜBINGEN

Gottesdienst zur Semestereröffnung, So 12.04.2026, 18:00 Uhr, Stiftskirche Tübingen
Mittagsgebet freitags, 12.00–12.15 Uhr im Saal

Hochschulgottesdienst

Sonntags 11:00 Uhr (während des Semesters), Stiftskirche Tübingen (zuständig: Evangelisches Studierendenpfarramt, Österbergstraße 4, Telefon 0 70 71 / 23 097, Telefax 23 090)

MUSIK ZUR MARKTZEIT

Während des Semesters jeweils donnerstags um 11.00 Uhr im Dom St. Martin zu Rottenburg konzertieren Studierende der Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg im Rahmen der Konzertreihe **Musik zur Marktzeit**.

Do 23.04. David Hansjosten

Do 30.04. Sarafina Schenk

Do 07.05. Leo Straßner

Do 21.05. C-Kurs

Do 28.05. Mario Falkenstein

Do 11.06. Jan Oexle

Do 18.06. Lilith Seubert

Do 02.07. Sarafina Schenk

Do 09.07.2026 Michael Mauz



LEHRVERAN STALTUNGEN

LEHRVERANSTALTUNGEN GEMEINSAM

KÜNSTLERISCHE FÄCHER

CHORLEITUNG

CPÜ (Chorprobe-Übung) mit Studiochor

Chorleitungsstudierende
Übung

Alle

C*

DI 9:15–11:45

RO Musiksaal

Volker Hagemann

Peter Lorenz

Prof. Marius Mack

Prof. Thomas J. Mandl

Modul-Nr.: B-Module

1 CP

Chorpraktische Übung zur Anwendung der Inhalte des Faches Chorleitung; selbständige Probenpraxis. Die Einteilung der Gruppen wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.

Repertoire:

- Das Programm wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben

MUSIKWISSENSCHAFTLICHE FÄCHER

MUSIKGESCHICHTE

Kirchenmusikgeschichte II: Von der Säkularisation bis zur Gegenwart

Seminar

Alle

DO 9:00-10:30 (s.t.)

TÜ HKM 2.02

Dr. Marius Schwemmer

Modul-Nr. TÛ: 1-D-1

TÛ: 1 CP

RO: 1 CP

Der zweite Teil der zweisemestrigen Vorlesung betrachtet die Zeit von der Säkularisation bis zur Gegenwart und fasst die gesamte Kirchenmusikgeschichte mit einem Überblick über die Entwicklungen zentraler kirchenmusikalischer Gattungen noch einmal zusammen.

Beginn: 16.04.2026

Für Studierende in Rottenburg besteht die Möglichkeit, online an der Vorlesung teilzunehmen.

Anmeldung:

schwemmer@kirchenmusikhochschule.de

**Von Vertonungen des
Ordinarium Missae von ca.
1700 bis 1830**

Seminar

Alle

MI 16:00-18:00 (c.t.)
Uni Tü, MuWI, Sammlungsraum
Dr. Marius Schwemmer
Modul-Nr. Tü: 1-D-1
TÜ: 2 CP
RO: 1 CP

Vertonungen des Ordinarium Missae bilden in ihren unterschiedlichen Formen, Bezeichnungen und Kompositionsanlässen ein zentrales und zugleich vielschichtiges Kapitel der Kirchenmusikgeschichte. Das Seminar betrachtet nach einer Einführung in theologische, liturgische und kulturgeschichtliche Grundlagen sowie einem orientierenden Überblick über die Entwicklung der Ordinariumsvertonung bis zum 18. Jahrhundert ausgewählte Komponisten und Werke zwischen etwa 1700 und 1830. Im Mittelpunkt stehen exemplarische Analysen verschiedener Messtypen (u. a. Messa concertata, Missa brevis, Missa solemnis). In den Blick genommen werden auch die Verwendung lateinischer Messvertonungen im evangelischen Gottesdienst dieser Zeit sowie die Deutsche Singmesse. Die Werke werden in ihrem jeweiligen Entstehungs- und Aufführungskontext untersucht, insbesondere im Hinblick auf liturgische Funktion, kompositorische Anlage und musikalische Praxis. Abschließend wird die Einordnung der Werke zwischen Tradition und Innovation thematisiert – in einer Zeit, in der sich die Gattung zunehmend von ihrer liturgischen Bindung löst und als Bekenntnis- und Andachtsmusik neue Räume bis hin zum Konzertsaal erschließt.

Beginn: 15.04.2026

Anmeldung per Mail bis 10.04. erforderlich!
schwemmer@kirchenmusikhochschule.de

**Francisco Correa de Arauxo:
400 Jahre "Facultad organica"
– Interpretationsseminar
spanische Orgelmusik
Seminar**

Alle

MI 15:00–16:00

TÜ HKM Saal

Prof. Jens Wollenschläger

Modul: Wahlbereich

TÜ: 2 CP

Vor 400 Jahren – im Jahre 1626 – erschien Francisco Correa de Arauxos Lehrwerk "Facultad organica".

Wir wollen uns die spanische Orgelmusik im allgemeinen und Correas Musik im Besonderen anschauen, uns mit der Verzierungspraxis, Tempofragen und –proportionen, Inegalität und Fragen der Registrierpraxis und spanischen Orgelkunde (Mitteltönigkeit, Kurze Oktave, halbe Register etc.) beschäftigen. Die ersten Sitzungen finden an der Ahrend–Orgel im Saal der HKM statt. Gegen Semesterende gehen wir dann an die spanische Orgel der Rottenburger Theoderichkapelle. Abgeschlossen wird das Seminar mit einem gemeinsamen Orgelkonzert am Mi, 1. Juli, 19 Uhr in der Theoderichkapelle.

Es wird um Anmeldung gebeten bis 13.4.:

prorektor@kirchenmusikhochschule.de

1. Sitzung: Mi, 15. April, 15 Uhr

POPULARMUSIKALISCHE FÄCHER

JAZZ/POP & KLASSIK

Grundlagen Jazz- Populärmusik

Vorlesung

Alle

Geschichte des Jazz und der Populärmusik, unter besonderer Betrachtung des Worships. Hörbeispiele und Video-beispiele, Harmonik, Akkordschreibweise und Symbole, Kadenz (II-V-I), Turnarounds, harmonische Analyse und Reharmonisierungen.

MO 16:30-18:00

TÜ HKM 2.02

Prof. Patrick Bebelaar

Modul-Nr. TÛ: 1-F, 1-F-1, 3-P-1,

2-F-1

TÛ: 1 CP

STIMMPHYSIOLOGIE

Stimmphysiologie

Blockseminar

BA, MA



SA 7.11.2026 / 09:00-17:00

RO Vier-Orgel

Luise Wunderlich

0,5 CP

Lerninhalte dieses Blockseminars sind Anatomie und Physiologie von Atem- und Stimmapparat, Pathologie, Stimmhygiene, Stimme in der Lebenszeit, Stimmakustik, Stimmanalyse und Stimmregister.

LEHRVERANSTALTUNGEN ROTTENBURG

KANTORALE UND VOKALE FÄCHER

CHOR- UND ORCHESTERLEITUNG

CPÜ Chorprobe-Übung) mit Studiochor

Gruppenunterricht

Alle

C*

Siehe Rubrik „Gemeinsame Lehrveranstaltungen – Künstlerische Fächer“

DI (vormittags)

RO Musiksaal

Volker Hagemann

Peter Lorenz

Prof. Marius Mack

Prof. Thomas J. Mandl

Grundkurs Chorleitung

Gruppenunterricht

C*

Grundlagen der Dirigier- und Probentechnik im Fach Chorleitung.

DI 13:30-14:15

RO 2-Flügel-Saal

Volker Hagemann

0,5 CP

Schlagtechnik C Seminar/Übung

C*

Zeit n. V.

Ort n. V.

Christian Schmitt

Schlagtechnik im Gruppenunterricht.

Choraldirigat Praxisseminar

BA, alle

MI 15:15–16:00

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

0,5 CP

In der Gruppe wird ein Choraldirigat erarbeitet, das sich an der Neumennotation von St. Gallen orientiert. Wir vergleichen das Choraldirigat verschiedener erfahrener ScholaleiterInnen und üben gezielt einzelne Elemente des Choraldirigats, wie den Einsatz, das Stauen und Erzeugen von schnellerer Bewegung, Gestaltung von Binnen- und Schlusskadenzen.

Literatur:

- Literatur: Graduale Novum, Editio Magis Critica Iuxta SC 117, Regensburg 2011.

Orchesterleitung Gruppenunterricht

BA, MA

DO n.V.

RO Jann-Orgel

Philipp Amelung

Peter Lorenz

1,5 CP

Schlagtechnik anhand orchesterlicher Literatur (Chorsinfonik, Kammerorchester), Umgang mit Taktstock, Besprechung von Orchesterpartituren. Vorbereitung auf Orchesterforum in Hinblick auf die Probentechnik

Orchesterforum Übung

Alle Orchesterleitungs-
studierenden

Termine siehe Beschreibung
RO Musiksaal
Philipp Amelung

Das Rottenburger Orchesterforum ist ein Praxisangebot für die Studierenden der Klassen Orchesterleitung, um erste Erfahrungen mit professionellen Musikern zu bekommen.

In den 15-minütigen Probeneinheiten bekommen die Studierenden nicht nur eine Rückmeldung ihres Lehrers, sondern auch direkt von den Musikern, mit denen sie zusammenarbeiten. Das Orchesterforum ist eine Ergänzung zum Gruppenunterricht, in dem die Werke schlag- und probentechnisch erarbeitet werden.

Termine:

13. Mai

17. Juni

KINDERCHORLEITUNG

**Musikalische Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen /Theorie**
Seminar

BA

MI 15:45–17:15
RO Vier-Orgel
Anton Aicher
0,5 CP

Methodische Grundlagen und Anleitungen in der ganzheitlich-musikalisch-pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Altersstufen, Praxis der Kinderstimmbildung, Aufbau und Gestaltung von Kinderchorproben, Entwicklung und Gestaltung eigener Probenmethodik sowie Kennenlernen „geschlossener Methoden“, Hilfen zur Kinderchor-Literaturoauswahl/Literaturberatung, Hospitation und eigene praktische Kinderchorproben unter Anleitung uvm.

Einstieg in der Regel zum Wintersemester möglich.

Anmeldung

anton.aicher@hfk-drs.de

Diese Vorlesung wird in der Regel parallel zum Unterricht im Fach Kinderchorleitung besucht.

Kinderchorleitung

Hospitationen und Probenarbeit

BA

DI oder DO 16:15–17:00

RO Gemeindehaus St. Moriz

Anton Aicher

0,75 CP

Methodische Grundlagen und Anleitungen in der ganzheitlich-musikalisch-pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Altersstufen, Kinderstimmgebung in Theorie und Praxis, Aufbau und Gestaltung von Kinderchorproben, Entwicklung und Gestaltung eigener Probenmethodik sowie Kennenlernen „geschlossener Methoden“, Hilfen zur Kinderchor-Literaturlauswahl/Literaturberatung, Hospitation und eigene praktische Kinderchorproben unter Anleitung uvm.

Dieser Unterricht wird in der Regel parallel zum Unterricht im Fach „Musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen / Theorie“ besucht.

CHORISCHE STIMMBILDUNG / GESANG / PHONETIK

Chorische Stimmbildung 2 Seminar

Alle

C*

MI 10:30–11:15
RO 2-Flügel-Saal
Christine Müller
0,5 CP

Die Funktion der Singstimme, Elemente und Aufbau des Einsingens, Übungsmaterialien

Literatur:

- Hofbauer: Praxis der Chorischen Stimmbildung
- Horstmann: Chorische Stimmbildung
- Mohr: Handbuch der Kinderstimmbildung
- Guglhör: Stimmtraining im Chor
- Seidner: ABC des Singens

Chorische Stimmbildung Seminar

MA-Gesang, alle

MI Zeit und Ort n. V.

Jürgen Ochs
0,5 CP

Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen der Chorischen Stimmbildung.

Kinderstimmbildung
Blockseminar

Alle

SA 20.06.2027 9:30–16:30 Uhr
RO Musiksaal
Uli Führe
CP entsprechend Modulplan

Workshop Kinderstimmbildung mit Uli Führe.

Anmeldemöglichkeiten werden per Mail kommuniziert.

Einsingpraxis
Seminar

Alle

C*

MI 11:15–12:00
RO 2-Flügel-Saal
Christine Müller
0,5 CP

Erarbeitung, praktische Durchführung und Analyse von Einsingvorgängen.

Methodik/Didaktik Gesang Seminar

MA Gesang/Gesangspäd.

DI Zeit n.V.
RO Studio 2
Christine Müller
1 CP

Erarbeitung der methodisch-
didaktischen sowie pädagogischen
Grundlagen des professionellen
Gesangsunterrichts.
Gesangspädagogische Arbeitsfelder,
Geschichte, Gattungen, Stimmhygiene,
Literaturkunde

Literatur:

- Richter: Die Stimme, Henschel-Verlag 2013
- Von Bergen: Unsere Stimme – ihre Funktion und Pflege II, Müller&Schade, 2006
- Faulstich: Singen Lehren-Singen lernen, Wißner Verlag 1997/2011

Unterrichtspraxis Gesang Seminar

MA Gesang/Gesangspäd.

Tag und Zeit n.V.
RO Studio 2
Christine Müller
1,125 CP

Lehrproben mit Supervision

Vorbereitung, Durchführung, Analysen
und schriftliche Dokumentation sowie
methodische und pädagogische
Aufarbeitung der Lehrproben.

Sprecherziehung/Phonetik
Vorlesung/Übung

BA

C*

Bildung und Systematik der deutschen Sprachlaute. Ausspracheregeln. Übung und Anwendung im Text.

Zeit und Ort n.V.
Luise Wunderlich
0,5 CP

MUSIKTHEORIE UND MUSIKPRAKTISCHE FÄCHER

Gehörbildung

Seminar

C*

FR 11:00–12:00 Uhr

RO Jann-Orgel

Andreas Kaiser

Gehörbildung IIb

Übung

BA

MI 14:00–15:00

RO Jann-Orgel

Prof. Wolfgang Weis

0,5 CP

Gehörbildung IIIb

Übung

BA

MO 16:15–17:00

RO Jann-Orgel

Prof. Wolfgang Weis

0,5 CP

Tonsatz C
Vorlesung/Übung

Grundlagen des praktischen Tonsatzes

C*

FR 8:15–9:45
RO Jann-Orgel
Prof. Wolfgang Weis

Tonsatz I
Vorlesung/Übung

Kantionalsatz und Choralsatz nach J.S.
Bach

BA

DO 8:30–10:00
RO Jann-Orgel
Prof. Wolfgang Weis
2 CP

Tonsatz II
Vorlesung/Übung

Vom barocken Kontrapunkt zur Wiener
Klassik

BA

MO 10:30–12:00
RO Jann-Orgel
Prof. Wolfgang Weis
2 CP

Tonsatz III
Vorlesung/Übung

Musikalische Romantik und
Impressionismus

BA

MO 8:45–10:15
RO Jann-Orgel
Prof. Wolfgang Weis
2 CP

Tonsatz IV
Vorlesung/Übung

Analysen, Kompositionsversuche und
Übungen in verschiedenen Stilen

BA/MA

MO 15:00–16:00
RO Jann-Orgel
Prof. Wolfgang Weis
1,5 CP

Partiturspiel C
Übung

C*

Kein Angebot im
Sommersemester 2026

Lesen und spielen von vierstimmigen
Chorpartituren.

Hinweis: Dieses Seminar findet jeweils
nur im Wintersemester statt.

KIRCHLICHE UND WISSENSCHAFTLICHE FÄCHER

LITURGIK UND THEOLOGISCHE GRUNDLAGEN

Liturgik II– Wortgottesdienste und Andachten, Kasualgottesdienste, Tagzeitenliturgie

Vorlesung

Alle

C*

MO 10:30–12:00

RO Vier–Orgel

Dr. Hans–Michael Schneider

„Wort des lebendigen Gottes...“ so lautet der Ruf nach jeder Lesung. Es gibt keinen Gottesdienst ohne die Verkündigung des Wortes Gottes. Die Vorlesung befasst sich mit einer Klärung des Begriffs „Wort Gottes“ und mit einzelnen Wortgottesdiensten: der Wort–Gottes–Feier am Sonntag, wenn keine Eucharistie gefeiert werden kann, den Andachten, einzelnen Kasualgottesdiensten (Taufe, Trauung, Beerdigung) und mit der Feier der Tagzeiten (Laudes, Vesper).

Literatur:

- Liborius Olaf Lumma, Crashkurs Liturgie, Eine kurze Einführung in den katholischen Gottesdienst, Regensburg, 5., grundlegend neu bearbeitete Auflage 2024.

Theologische Grundlagen

Vorlesung

BA, alle

Diese Vorlesung wird voraussichtlich erst wieder im WiSe 26/27 angeboten

Liturgik

Vorlesung

BA, alle

MO 13:00–14:30

RO Vier–Orgel

Dr. Hans–Michael Schneider

1 CP

Der Gottesdienst als Gott–menschliche Feier gehört zu den wesentlichen Selbstvollzügen der Kirche. D.h., in ihm wird in gefeierter und ritualisierter Form sichtbar und wirksam, was Christen glauben. In ihm manifestiert sich der Glaube der Kirche. In ihm realisiert sich das Wort Jesu: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20). Zentrale theologische Begriffe und rituelle Aspekte, die für das Gottesdienstverständnis wichtig sind, werden in der Vorlesung erörtert. Anhand konkreter Beispiele aus verschiedenen Gottesdiensten. u.a. der Eucharistiefeier, werden diese erschlossen und Folgerungen für die Gestaltung von Gottesdiensten gezogen.

Literatur:

- A. Adam, W. Haunerland, Grundriss Liturgie, Freiburg 2012;
- Liborius Olaf Lumma, Crashkurs Liturgie, Eine kurze Einführung in den katholischen Gottesdienst, Regensburg, 5., grundlegend neu bearbeitete Auflage 2024

LITURGIEGESANG / GREGORIANIK

Liturgiegesang

Seminar, Theorie und Praxis

Alle

C*

MI 13:30–15:00

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

Zum Themenfeld des Gregorianischen Chorals und des Deutschen Liturgiegesangs gehören der Umgang mit dem Gotteslob, mit dem Graduale Romanum (Graduale Novum, 2011/2018) und Antiphonale zum Stundengebet, mit verschiedenen Kantorenbüchern sowie die Gottesdienstgestaltung allgemein. Auf das Entwerfen von Liedplänen wird in diesem Semester ein Schwerpunkt gelegt. Praktische Übungen wechseln im Unterricht mit theoretischen Einheiten ab.

Literatur:

- Bernhard Schmid, Deutscher Liturgiegesang, in: Musik im Gottesdienst, hrsg. von Hans Musch, Regensburg 1993, S. 357–S. 474.

Gregorianischer Choral II Seminar, Theorie und Praxis

BA, alle

DO 11:30–12:15

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

0,5 CP

Nachdem im Seminar Gregorianischer Choral I die Grundlagen der Neumenkenntnisse gelegt wurden, werden diese im Kurs II vertieft. Durch das Singen und Kennenlernen konkreter Beispiele für einzelne Neumen wird ein Verständnis für die Gattungen der Gesänge und ihre Formensprache gewonnen, um dann den Stil des Gregorianischen Chorals besser zu erfassen.

Literatur:

- Stefan Klöckner, Einführung in den Gregorianischen Choral, Regensburg 2009, dritte und verbesserte Auflage Regensburg 2013;
- Bernhard Schmid, „Deutscher Liturgiegesang“, in: Musik im Gottesdienst. Ein Handbuch zur Grundausbildung in der katholischen Kirchenmusik, hrsg. von Hans Musch, Band 1: Historische Grundlagen - Liturgik - Liturgiegesang, Regensburg 1993, S. 359–474;
- Graduale Novum, Editio Magis Critica Iuxta SC 117, Regensburg 2011.

Gregorianischer Choral IV Seminar, Theorie und Praxis

BA, alle

MI 12:00–12:45

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

0,5 CP

Im Gregorianischen Choral IV steht die Analyse der Gesänge im Vordergrund. Wie lässt sich das Wort-Ton-Verhältnis beschreiben? Was sagen die Liqueszenzneumen über die Textgestaltung und –interpretation aus? Wie fließen der paleographische, modologische und semiologische Befund in die Gesanginterpretation ein?

Literatur:

- Stefan Klöckner, Einführung in den Gregorianischen Choral, Regensburg 2009, dritte und verbesserte Auflage Regensburg 2013;
- Bernhard Schmid, „Deutscher Liturgiegesang“, in: Musik im Gottesdienst. Ein Handbuch zur Grundausbildung in der katholischen Kirchenmusik, hrsg. von Hans Musch, Band 1: Historische Grundlagen - Liturgik - Liturgiegesang, Regensburg 1993, S. 359–474;
- Graduale Novum, Editio Magis Critica Iuxta SC 117, Regensburg 2011.

Deutscher Liturgiegesang II Seminar, Theorie und Praxis

BA, alle

DO 12:15–13:00

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

0,5 CP

Die Gesänge der Messfeier (Dt. Liturgiegesang II) – Im Kurs II werden Herkunft, Gattung und Gestaltungsmöglichkeiten für alle Gesänge in der Messfeier behandelt. Im Seminar werden Liedpläne vorgestellt, entworfen und verglichen.

Literatur:

- „Allgemeine Einführung“, in: Die Feier der Heiligen Messe. Messbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes (Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch), Freiburg u. a., erste Auflage 1975, zweite Auflage 1988, S. 25*–75*;
- Rupert Berger, Neues Pastoralliturgisches Handlexikon, Freiburg, zweite, ergänzte und überarbeitete Auflage 1999.

Deutscher Liturgiegesang IV Seminar, Theorie und Praxis

BA, alle

MI 12:45–13:30

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

0,5 CP

Im Kurs IV (Dt. Liturgiegesang) wird das Thema Kantillation von verschiedensten Perspektiven aus beleuchtet, wobei insbesondere der Vortrag von Psalmen behandelt wird. – Wo kommt Psalmenvortrag in der Liturgie vor und welche Formen des musikalischen Vortrags gibt es? – Wie werden Antwortgesänge gestaltet in der heutigen Praxis der Eucharistiefeier und welche Vorgaben liest man dazu in der Allgemeinen Einführung in das Römische Messbuch? – Welche Kantorenbücher gibt es? – Wie könnte der Kantor bzw. die Kantordin der Gemeinde den Psalmengesang vermitteln? – Antiphonenlieder und Psalmenlieder im Gotteslob. Gemeindepsalmodie und ihre musikalische Gestaltung in Andachten, Wort-Gottes-Feiern und Eucharistiefeiern. – Im Seminar werden Kantillationsmodelle entworfen und Liedpläne erstellt.

Literatur:

- Münchner und Freiburger Kantorale – Psalter für den Gottesdienst mit Lobgesängen aus dem alten und Neuen Testament, hrsg. von Ambrosius Schmidt, Stuttgart 1975
- Antiphonale zum Stundengebet, hrsg. von den Liturgischen Instituten Trier | Salzburg | Zürich in Zusammenarbeit mit den Mönchen der Abtei Münsterschwarzach, Freiburg | Basel | Wien | Münsterschwarzach 2006 (9. Auflage)
- Morgenlob Abendlob, Mit der Gemeinde feiern, erarbeitet von Paul Ringseisen u.a., drei Bände, Planegg 2000
- Chorgebet, Ein hochkirchliches Brevier, hrsg. im Auftrag der Hochkirchlichen St.-Johannes-Bruderschaft von Konrad Schrieder, Mittweida 2009 – Kantionale zur Feier der evangelischen Messe, hrsg. im Auftrag der Evangelischen Michaelsbruderschaft von Ralf-Dieter Gregorius und Peter Schwarz, Göttingen 2010

Kirchliches Latein
Seminar

Dieses Seminar ist bei nach Bedarf
geplant und durchgeführt.

BA, alle

0,5 CP

WISSENSCHAFTLICHE FÄCHER

Musikgeschichte II

Vorlesung

C*

MI 16:00–17:30

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

Während in der Vorlesung Musikgeschichte I die Themen in historisch chronologischer Reihenfolge behandelt worden sind, sollen in dieser Vorlesung verschiedene musikalische Gattungen im Mittelpunkt stehen: Kanon, Fuge, Fantasie, Sonate, Konzert, Symphonie, Suite. Es werden bekannte Werke der Musikgeschichte aus dem Zeitraum 1500 bis 1900 analysiert.

Literatur:

- Europäische Musik in Schlaglichtern, hrsg. von Peter Schnaus, Mannheim 1990; Hans Heinrich Eggebrecht, Musik im Abendland. Prozesse und Stationen vom Mittelalter bis zur Gegenwart, München und Zürich 1991.

ERGÄNZUNGSFÄCHER

Orgelbaukunde C Seminar

C*

DO 16:00-17:00
RO Vier-Organ
Prof. Wolfgang Weis

Dieses Seminar findet jeweils nur im Sommersemester statt.

Orgelbaukunde Seminar

BA, alle

Kein Angebot im SoSe 26

Das Seminar vermittelt die Grundlagen in Technik, Geschichte und historische Landschaften des Orgelbaus. Exkursionen, sowie Präsentationen der Kursteilnehmer ergänzen die klanglichen und stilistischen Dimensionen des Instruments. Die Veranstaltung findet in der Regel im zweijährigen Turnus im SS statt und wird im darauffolgenden WS fortgesetzt.

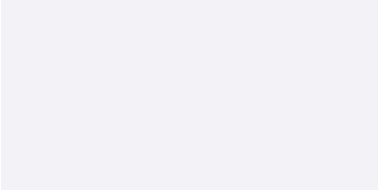
Evtl. wird dieses Seminar als Blockseminar angeboten.

Das nächste Seminar ist für das Sommersemester 2027 geplant.

Methodik des Orgelspiels

BA, alle

Das nächste Seminar ist für das Wintersemester 2027/2028 geplant.

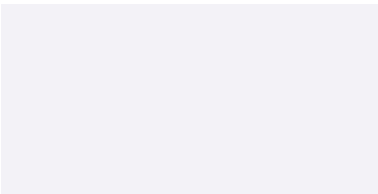


Methodik des Tastenspiels Blockseminar

BA, alle

Termine:

Das nächste Seminar ist für das Wintersemester 2026/2027 geplant.



POPULARMUSIKALISCHE FÄCHER

Pop Piano
Einzelunterricht

C*

DO, Zeit n.V.
RO Studio 1
Martin Johnson

Alle Teilnehmenden der C-Ausbildung erhalten im Sommersemester 2026 Einzelunterricht (30 Min wöchentlich) bei Martin Johnson.

Terminvereinbarung unter
martin.johnson@hfk-drs.de

WAHLBEREICH

ORATORIENLEITUNG

Oratorienkurs Paulus
Seminar/Übung

BA, MA

DI 12:00-13:00
RO 2-Flügel-Saal
Volker Hagemann
1 CP

Im Seminar wird das Werk vertieft aus dirigentischer Perspektive erarbeitet. Neben praktischen Dirigierübungen stehen Interpretationsfragen, formale Aspekte und das Einrichten der Partitur im Mittelpunkt.

Anmeldung:
volker.hagemann@hfk-drs.de

Musikergesundheit

Online-Seminar

Alle

Termine n.V.

online

Laura Palm

0,5 CP

Grundkenntnisse in Anatomie und Physiologie des Musizierens auf Tasteninstrumenten, typische Verletzungen und deren Prävention, Musik und ihre Wirkung auf das Gehirn und den Körper, Umgang mit Lampenfieber, Achtsamkeit, praktische Übungen für den Übealltag. Unterrichtseinheiten, Lektüren und Übungen basieren auf dem Buch „Hands on a Keyboard“ des renommierten New Yorker Physiotherapeuten Dr. Shmuel Tatz und entstehen in direkter Zusammenarbeit mit ihm. Dr. Tatz hat sich auf die Behandlung von Musikern spezialisiert und therapiert in seinem Physiotherapie-Zentrum „Body Tuning“ in NYC berühmte Musiker, Solisten und Tänzer aus aller Welt.

Anmeldung bis zum 17.4.

laura.palm@hfk-drs.de

Workshop Saxophon und Orgel

Blockseminar

Alle

01.-04.10.2026

Ort n.A.

Prof. Stefan Palm

Jola Lerch

0,5 CP

Es werden Originalwerke und Bearbeitungen für Saxophon und Orgel/Klavier erarbeitet.

Anmeldung:

spalm@bo.drs.de

Anmeldefrist:

28. August 2025

LEHRVERANSTALTUNGEN TÜBINGEN

KÜNSTLERISCHE FÄCHER

CHOR-/ORCHESTERLEITUNG

Gruppenunterricht Orchesterleitung

Übung

Alle Orchesterleitungs-
studierenden

MI 09:00–11:00

TÜ HKM Saal

Prof. Marius Mack

Prof. Thomas J. Mandl

Alle Module

1,5 CP

Gruppenunterricht Orchesterleitung.
Behandlung schlagtechnischer,
interpretatorischer und
probemethodischer Fragen anhand des
Semesterprogramms der Praxistage
Orchesterleitung. Rezitativdirigieren,
Partiturspiel, Partiturstudium.

Programm:

Felix Mendelssohn-Bartholdy, Konzert für
Violine und Orchester e-Moll
Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zu
„Die Zauberflöte“
Aram Chatschaturjan, Adagio aus
„Spartakus“
Rezitative nach Ansage

Termin Praxistage Orchesterleitung:
16.7./20.7./21.7., jeweils 18:00–22:00

Praxistage Orchesterleitung Blockseminar

Alle Orchesterleitungs-
studierenden

16.7./20.7./21.7.
jeweils 18:00–22:00
Fichtehaus Tübingen
Prof. Marius Mack
Prof. Thomas J. Mandl
B-Module

Probenarbeit mit der Freien Sinfonie Tübingen

Programm:
Felix Mendelssohn-Bartholdy, Konzert für
Violine und Orchester e-Moll
Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zu
„Die Zauberflöte“
Aram Chatschaturjan, Adagio aus
„Spartakus“
Rezitative nach Ansage

Studienreise – Fahrt zum chor.com Blockseminar

Alle

1.–4.10.2026
Leipzig
Prof. Marius Mack
Prof. Thomas J. Mandl

Seit 2011 hat sich die chor.com zu einer zentralen Plattform für Chorleiter:innen, Chormanager:innen, Musikpädagog:innen, Kirchenmusiker:innen, Verleger:innen, Sänger:innen und alle weiteren an Chormusik Interessierten entwickelt. Hier informiert man sich über die aktuellsten Trends in der Vokalmusikszene, begegnet sich auf Augenhöhe, inspiriert sich gegenseitig und entwickelt gemeinsam neue Ideen. Fernab starrer Grenzen vereint die chor.com alle Genres und Sparten und lädt dazu ein, Neues zu entdecken.

Bei der Ausgabe 2026 soll mit dem Fokus „Building Bridges“ ein besonderer Blick darauf gerichtet werden, wie Chormusik neue Verbindungen zwischen Menschen, Gruppen und Genres schaffen kann. Als Dozent:innen und Ensembles bei der chor.com 2026 dabei sein werden unter anderem Winnie Brückner, Markus Detterbeck, Tine Fris-Ronsfeld, Florian Helgath, Anne Kohler, Morten Schuldt-Jensen, Yuval Weinberg, Sabine

Wüsthoff, das Calmus Ensemble,
Chorwerk Ruhr, Latvian Voices, Pop-Up,
Sjaella, das SWR-Vokalensemble, der
Thomanerchor Leipzig und viele weitere.

Die Anreise und Unterkunft wird von der
Fachgruppe organisiert. Das chor.com-
Ticket sowie die Anmeldung zu den
Workshops muss selbst getätigt werden!

Die Kosten werden anteilig von der
Hochschule übernommen, ein Eigen-
anteil bleibt bestehen.

WISSENSCHAFTLICHE FÄCHER

THEOLOGIE

Kirche als geistliche Gemeinschaft und Organisation (Theologische Grundlagen III)

Vorlesung/Seminar

Offen für alle, die Theol GL I und
II besucht haben

FR 10:30-11:58

TÜ HKM 2.02

Frieder Dehlinger

Modul-Nr. 1-D-1

1 CP

Aufbauend auf Theol GL I und II bearbeiten wir die Fragen „Was ist Kirche?“ (Ekklesiologie) und „Wie funktioniert Kirche – als Bewegung, Organisation und Institution?“ (Pastoral- bzw. Kantoraltheologie) und weitere grundlegende und aktuelle theol. Fragen (Friedensethik u.a.).

Wir klären am Beispiel der evangelischen Landeskirche in Württemberg die rechtlichen und organisationalen Grundlagen von Kirche und betrachten die evang. Ämter (Pfarramt, Diakonat, Kantorat und Ehrenamt) in ihrer Entstehung und in ihrem heutigen Zusammenwirken. Dabei liegt der Fokus auf einem Verständnis für die Grundlagen und Aufgaben der Kirchenmusik und des/der Kirchenmusiker/in im Gesamtzusammenhang der Kirche. Die Prüfung im Fach Theol. Grundlagen ist für September geplant.

Beginn: 24. April 2026

GEMEINDESINGEN

Gemeindesingen Blockseminar

Offen für alle

SA 27.06.26 10:00-17:00
TÜ HKM Saal
Frieder Dehlinger
Prof. Hartmut Naumann
0,75 CP

Als Sequel zum Blockseminar im Wintersemester bietet der Seminartag weitere Impulse und die Gelegenheit, zu erproben und Feedback zu bekommen. Welche Lieder und Stücke sind für welche Singsituation geeignet? Wie setze ich meine Stimme und meine instrumentalen Fähigkeiten geschickt ein? Wie stehe und kommuniziere ich mit den Singend-Teilnehmenden? Wie baue ich eine gemeinsame offene Singzeit auf, so dass sie Spaß macht und zur positiven geistlichen Singerfahrung wird?

Prof. Naumann hat das Studienfach Gemeindesingen an der Popakademie in Witten aufgebaut und über viele Jahre unterrichtet. Im Blockseminar vermittelt er uns seine Erfahrungen und sein Konzept und übt mit uns.

LITURGIK

Liturgik I: Kirchenjahr, Messe/Abendmahl und Predigtgottesdienst

Vorlesung/Seminar

Offen für alle

FR 13:30-15:00

TÜ HKM 2.02

Frieder Dehlinger

Modul-Nr. 1-D-1

1 CP

Thema ist das Kirchenjahr als integrierende Großform kirchlichen und persönlichen Lebens vor Gott. Erschlossen werden weiter die beiden Hauptformen des evangelischen Sonntagsgottesdienstes: Predigtgottesdienst und Abendmahlsgottesdienst (Oberdeutsche Form und Messe). Dabei gehen wir auf biblisch-theologische, liturgiegeschichtliche, ökumenische und dramaturgische Aspekte ein. Reflektiert werden Fragen der liturgischen Ämter und Rollen und ihr Zusammenwirken sowie die stimmige Gestaltung liturgischer Prozesse durch Singen und Musik. Neben aller theologischen und historischen Verankerung gilt der Blick immer auch den heute stimmigen liturgischen Umsetzungen. Gemeinsame Besuche und Nachbesprechungen besonders geprägter Gottesdienste können vereinbart werden. Auch die gemeinsame Gestaltung eines Hochschul-Gottesdienstes kann Teil des Seminars werden. Bibel und Gesangbuch bitte immer mitbringen.

Beginn: 24. April 2026

MUSIKTHEORIE

Zeitgenössische geistliche Musik in Analyse und Komposition

Seminar

Offen für alle

MO 11:30-12:30

TÜ HKM 2.02

Prof. Dr. F. J. Herfert

Modul-Nr. 1-W-1

0,5 CP

Werkanalyse (je nach Werk Harmonik, Rhythmus, Satztechnik, Instrumentation, Form, kompositorische Strategie usw.) zeitgenössischer geistlicher Musik verschiedenster Stilistiken (Messiaen, Xenakis, Nono, Scelsi, Ligeti, Vasks, Pärt, Gubaidulina, Reich usw.) Studierendenwünsche können berücksichtigt werden.

Boot-Camp Arrangement-Komposition „Pop-Klassik und zurück“

Seminar

Offen für alle

MI 13:45-14:45

Termine:

15.4./29.4./20.5./17.6./8.7.

Raum wird bekanntgegeben

Yaeko Albrecht

Prof. Tobias Becker

Prof. Thomas J. Mandl

1 CP

Anhand selbstgewählter Chorkompositionen sollen Überleitungsarrangements zwischen Stücken aus Jazz/Pop und Klassik erstellt werden. Diese werden im Theorie-unterricht behandelt und gegen Ende des Semesters erprobt. Erstrebt wird die Teilnahme sowohl Studierender des Klassik- als auch des Jazz/Pop-Studiengangs.

JAZZGESCHICHTE

**Oratorien und Messen von
Komponisten aus den
Bereichen Jazz und Rock/Pop**
Blockseminar

BA Jazz/Pop, MA Pop

Raum & Uhrzeit tbd
TÜ HKM 2.02
Werner Stiefele
0,5 CP

In den vergangenen Jahrzehnten haben Musiker aus den Bereichen Rock/Pop und Jazz Oratorien, Messen und Liederzyklen geschrieben. Vorgestellt und besprochen werden Passagen aus Werken internationaler Künstler wie Dave Brubeck, Duke Ellington, Lalo Schifrin, Heikki Sarmanto, Rufus Wainright, Andrew Lloyd Webber, Bob Chilcott, Jonathan Elias/Michael Sherwood sowie deutscher Komponisten wie Peter Schindler, Tilman Jäger und Hartmut Naumann.

Zur Vorbereitung erhalten die Teilnehmenden eine Liste der für den Workshop vorgesehenen Werke einschließlich der Links zu Spotify bzw. Youtube.

Terminvorschläge:

Samstags 10–16 Uhr zur Auswahl: (18.

April, 25. April, 16. Mai, 23. Mai, 13. Juni)

ODER Freitagmittag 15–18 Uhr / Samstag

10–14 Uhr (zur Auswahl: 20./21.

März, 24./25. April, 15./16. Mai, 22./23. Mai,

12./13. Juni)

Anmeldung:

info@wernerstiefele.de

JAZZ/POP

Jazz/Pop-CPÜ Übung

BA Jazz/Pop, MA Pop

DI 17:00-18:30

TÜ HKM 2.02

Julian Knörzer

Modul-Nr. 2-B-1, 2-B-2

1 CP

Chorpraktische Übung zur praktischen Anwendung der Inhalte des Faches Chorleitung (Jazz/Pop).

Bandleitung Seminar

BA Jazz/Pop, MA Pop

MI 17:00-18:30

TÜ HKM Saal

Prof. Tobias Becker

Modul-Nr. 2-A-1, 2-A-2, 4-A-1,

4-A-2

2,5/ 2/ 2/ 1 CP

Bandleitung und Einstudierung eigener Arrangements. Proben von Ad-hoc-Situationen und Arrangements mit einer Band.

Trio Workshop / Bandleitung Übung

BA Jazz/Pop ab 5. Semester
MA Jazz/Pop

DO 14:00–17:00 Uhr
TÜ HKM Saal
Prof. Patrick Beelaar
Marion Wetzel
Joscha Glass
1 CP

Spielpraxis im Trio bzw. Rhythmusgruppe.
Klavier oder Gitarre + Bass und
Schlagzeug. Erarbeiten von typischen
Begleittechniken (z.B. Comping) und
Solieren im Trio.

Blockseminar **Einführung in das Arbeiten mit** **DAW's (Digital Audio** **Workstation)**

Seminar

BA/MA Jazz/Pop
Offen für alle

Termin tbd.
TÜ HKM, Raum wird zeitnah
bekanntgegeben
Sebastian Schuster
1 CP

Einführung in das Arbeiten mit DAW's
(Digital Audio Workstation) am Beispiel
der Produktionssoftware LogicPro.

Hierbei soll ein Fokus auf die
Möglichkeiten einer DAW, einen
grundsätzlichen Workflow in einer DAW
und mögliche Zusatzprogramme
(Plugins) und Libraries fremder Anbieter
gelegt werden. Am Ende steht ein selbst
produziertes Demo.

Anmeldung

tobias@tobiasbeckermusic.de



KÜNSTLERISCHE ENSEMBLES

GEMEINSAME ENSEMBLES

HOCHSCHULCHOR

Ökumenischer Chor der Hochschulen für Kirchenmusik Rottenburg und Tübingen

Alle



MO 19:15–21:15
TÜ HKM Saal
Volker Hagemann
Modul-Nr.: B-Module
TÜ 1,25 CP
RO CP entsprechend
Studienhandbuch

Programm

Mendelssohn: Paulus

Konzerte

SA 04.07. / 19:00

Domkirche St. Martin, Rottenburg

SO 05.07. / 17:00

Stiftskirche Tübingen

Weitere Informationen siehe Projektplan
bzw. per Mail.

STUDIOCHOR

Studiochor der Chorleitungsübungsgruppen

Übung der
Chorleitungsstudierenden

Alle

C*

DI 9:10–11:45

RO Musiksaal

Volker Hagemann

Peter Lorenz

Prof. Marius Mack

Prof. Thomas J. Mandl

Modul-Nr.: B-Module

1 CP

Gemeinsamer Studiochor der
Hochschulen für Kirchenmusik
Rottenburg und Tübingen

9:10 Uhr Einsingen

9:25 Uhr Studiochor

10:25 Uhr Pause

10:45 Uhr Studiochor

11:45 Uhr Ende

ENSEMBLES ROTTENBURG

CHORALSCHOLA

Choralscholaprobe (Männer) - Schola St. Martinus

Praxisseminar

BA, alle

DO 13:00-14:00

RO Studio 3

Prof. Dr. Inga Behrendt

1 CP

Scholaprobe der Männerschola St. Martinus. – In den Proben werden Gesänge aus dem lateinischen und deutschen Choralrepertoire einstudiert, wobei eine semiologische Interpretation der Gesänge das Ziel ist. Zusätzlich probt das Ensemble mehrstimmige Vokalwerke für kleiner Besetzung. Die Proben münden in die Mitgestaltung der Liturgie.

Literatur:

- Graduale Novum, Editio Magis Critica Iuxta SC 117, Regensburg 2011.

Choralscholaprobe (Frauen) - Schola Vox fluens

Praxisseminar

BA, alle

DO 14:00-15:00

RO Studio 3

Dr. Inga Behrendt

1 CP

Scholaprobe der Frauenschola Vox fluens. – Einstudiert werden Gesänge aus dem Gregorianischen Choralrepertoire. Die Auswahl orientiert sich an den Wünschen den Sängerinnen, am liturgischen Kirchenjahr und an den Auftritten in der Liturgie, in die die Probenarbeit der Schola münden. Die Leitung der Choralgesänge wird teilweise von den Studierenden in den höheren Semestern übernommen.

Literatur:

- Graduale Novum, Editio Magis Critica Iuxta SC 117, Regensburg 2011.

ENSEMBLES TÜBINGEN

Vokalensemble der HKM Übung

Offen für alle

MO 18:00–19:00
TÜ HKM Saal
Marius Mack
Modul-Nr. B-Module
1 CP

Singen und Proben in kleiner
Vokalensemble-Besetzung ohne Dirigat.

Semesterprogramm:

Ludwig van Beethoven: Kyrie (nach dem
Adagio der "Mondscheinsonate")
Wolfgang Amadeus Mozart: Kyrie in d-
Moll KV 90

Termine:

Montag, 1. / 8. / 15. Juni 2026 18–19 Uhr
Aufführung im "kleinen Podium" 22. Juni
2026

Anmeldung:

mack@kirchenmusikhochschule.de

Tübinger Kinderkantorei Kinderchorprobe

Offen für alle

DI 15:00–18:45
TÜ HKM Saal
Eva-Magdalena Ammer
Fiona Podolski
Modul-Nr. B-Module

15.30–16.00 Uhr Gruppe 1
16.30–17.30 Uhr Gruppe 2
17.30–18.30 Uhr Gruppe 3

JazzPop-Chor

Übung

Offen für alle

DI 19:30–22:00

TÜ HKM Saal

Julian Knörzer

Barbara Bürkle

1,25 CP bzw. 1 CP

Programmierarbeit für Konzerte.

Jazz-/Pop-/ Gospel-Arrangements,
Arbeit an Groove, Blend, Stimmbildung,
Listening Skills, ...

Proben ca. 14-täglich dienstags mit
Chorleitungsdozent Julian Knörzer sowie
einzelne Extraproben dienstags mit
Studierenden der HKM Tübingen.

Stimm-Coaching mit Barbara Bürkle.

Infos:

www.jazzpop-chor-tuebingen.de

LEHRKRÄFTE



LEHRKRÄFTE ROTTENBURG

Aicher Anton

Methodik und Praxis der Kinderchorleitung
anton.aicher@hfk-drs.de

Amelung, Philipp
Universitätsmusikdirektor

Orchesterleitung
philipp.amelung@hfk-drs.de

**Prof. Dr. phil.
Behrendt, Inga**

Deutscher Liturgiegesang
Gregorianischer Choral
Choraldirigat
Kirchliches Latein
Musikgeschichte C
inga.behrendt@hfk-drs.de

Hagemann, Volker

Chorleitung
volker.hagemann@hfk-drs.de

Johnson, Martin

Jazz-/Pop-Piano
Studiotechnik
Bandworkshop
martin.johnson@hfk-drs.de

Kaiser, Andreas

Tonsatz C
Gehörbildung C
andreas.kaiser@hfk-drs.de

Kugler, Bernhard

Orgelliteraturspiel
Orgelimprovisation
bernhard.kugler@hfk-drs.de

Lorenz, Peter	Chorleitung Orchesterleitung Tonsatz C Gehörbildung C peter.lorenz@hfk-drs.de
Müller, Christine	Gesang Chorische Stimmbildung Methodik Gesang christine.mueller@hfk-drs.de
Ochs, Jürgen	Gesang juergen.ochs@hfk-drs.de
Prof. Oberauer, Georg Domorganist	Orgelliteraturspiel Orgelimprovisation Orgelmethodik georg.oberauer@hfk-drs.de
Prof. Stefan Palm Rektor	Orgelliteraturspiel Cembalo stefan.palm@hfk-drs.de
Schleicher, Peter	Orgelliteraturspiel Orgelimprovisation peter.schleicher@hfk-drs.de
Schmitt, Christian Domkapellmeister	Chorleitung C schmitt.christian@hfk-drs.de
Dr. Schneider, Hans Michael	Theologische Grundlagen Liturgik hans-michael.schneider@hfk-drs.de
Stadler, Dominik	Klavier dominik.stadler@hfk-drs.de

Vorreiter, Martin

Klavier

martin.vorreiter@hfk-drs.de

**Prof.
Weis, Wolfgang**
Prorektor

Orgelimprovisation

Gehörbildung

Tonsatz

Partiturspiel

Generalbass

Orgelbaukunde

wolfgang.weis@hfk-drs.de

Wunderlich, Luise

Sprecherziehung

Phonetik

Stimmphysiologie

luise.wunderlich@hfk-drs.de

LEHRKRÄFTE TÜBINGEN

Albrecht, Yaeko	Gehörbildung yaekos@web.de
Anzorena, Guillermo N.	Gesang guillermo.anzorena@gmail.com
Ammer, Eva-Magdalena	Kinderchor eva-magdalena@ammer-nagold.de
Prof. Bebelaar, Patrick Prorektor Prüfungsamt	Jazz Populärmusik Piano patrick@bebelaar.de
Beck, Christoph	Musiktheorie Jazz/Pop christoph@christoph-beck.de
Prof. Becker, Tobias Fachgruppensprecher Populärmusik	Populärmusik Arrangement Bandleitung tobias@tobiasbeckermusic.de
Prof. Dr. Bredenbach, Ingo KMD, Rektor emeritus Kantor der Stiftskirche Tübingen	Orgelliteraturspiel Orgelimprovisation ognibre@hotmail.com
Bürkle, Barbara	Jazz-/Pop-Gesang b@rbarabuerkle.de

Dehlinger, Frieder

Pfarrer im Amt für
Kirchenmusik

Liturgik
Hymnologie
Theologische Grundlagen
frieder.dehlinger@elkw.de

Fiedler, Johannes

Bezirkskantor

Cembalo
Generalbass
Orgel
johannes_fiedler@gmx.net

Fonte, Mateus Dela

Klassische Gitarre
info@mateusdelafonte.com

Glass, Joscha

Jazz-Kontrabass
jollivanpolski@gmx.de

Grau, Andreas

Vertrauensdozent

Klavier
Klavier-Duo
klavierduo71665@googlemail.com

Prof.

Härter, Ulrike Kristina

Fachgruppensprecherin
Gesang

Gesang
Kinderchorstimm-
bildung
ulrike.haerter@sopranist.net

Prof. Dr.

Herfert, Franz Jochen

Musiktheorie
Partiturspiel
frajoherfert@netscape.net

Kaiser, Andreas

Organist

Orgel
andreas.kaiser.a@online.de

Prof.

Kaleschke, Martin

Bezirkskantor

Orgelliteraturspiel
Orgelimprovisation
Orgelkunde
bezirkskantorat@evk-lb.de

Knörzer, Julian

Jazz-/Pop-/Gospel-Chorleitung
JazzPop-Chor
info@julianknoerzer.de

**Prof.
Mack, Marius**

Fachgruppensprecher
Dirigieren

Chorleitung
Orchesterleitung
mack@kirchenmusikhochschule.de

**Prof.
Mandl, Thomas J.**
Rektor

Chorleitung
Orchesterleitung
rektorat@kirchenmusikhochschule.de

**Prof.
Mayr, Johannes**
KMD, Domorganist

Orgelliteraturspiel
Orgelimprovisation
le-ma@t-online.de

Meyerle, Felix

Jazz/Pop Piano
Gehörbildung
felix.meyerle@gmail.com

**Prof.
Naumann, Hartmut**

Gemeindesingen
hartmut.naumann@popularmusik.de

**Nonnenmann, Hans-
Ulrich**

KMD
Landesposaunenwart i.R.

Blechbläserensemble
Bläserchorleitung
hans-ulrich.nonnenmann@ejwue.de

Schuler, Albrecht

Referent für
Posaunenarbeit beim EJW
Württemberg

Posaune
Trompete
Bläserchorleitung
Blechbläserensemble
albrecht.schuler@ejwue.de

Schmidt, Christoph
Landesposaunenwart

Posaune
Trompete
Bläserchorleitung
Blechbläserensemble
christoph.schmidt@elkw.de

**Dr.
Schwemmer, Marius**
KMD
Diözesanmusikdirektor

Musikgeschichte
Musikwissenschaft
schwemmer@kirchenmusikhochschule.de

Schwesig, Axel
Mitglied des SWR-
Symphonieorchesters

Kontrabass
axel.schwesig@t-online.de

Stiefele, Werner

Populärmusikgeschichte
info@wernerstiefele.de

Tress, Philipp

Gitarre
philipp.tress@gmx.de

Wallner, Karl-Heinz

Korrepetition
Piano Trio (Bass)

Wetzel, Marion M.

Drums, Percussion
Piano Trio
mw.drumstuebingen@gmail.com

**Prof.
Wollenschläger, Jens**
Fachgruppensprecher
Orgel
Erster Organist der
Stiftskirche Tübingen

Orgelliteraturspiel
Orgelimprovisation
Orgelmethodik
jens.wollenschlaeger@t-online.de



VERWALTUNG

GEMEINSAME GREMIEN

GEMEINSAME KOMMISSION

Sie besteht aus den jeweiligen Leitern der Ämter für Kirchenmusik der Ev. Landeskirche bzw. der Diözese sowie den Rektoren und Prorektoren der beiden Hochschulen sowie dem Vertreter der Kirchenleitung der Ev. Landeskirche (Dezernat 1) und dem Vertreter der Diözesanleitung (Hauptabteilung VIIIa).

KOOPERATIONSAUSSCHUSS

HOCHSCHULE ROTTENBURG

Prof. Stefan Palm (Rektor)
Prof. Wolfgang Weis (Prorektor)
Volker Hagemann
Sarafina Schenk (Student. Vertreterin)

HOCHSCHULE TÜBINGEN

Prof. Thomas J. Mandl (Rektor)
Prof. Patrick Bebelaar (Prorektor)
Prof. Marius Mack
N.N. (Student. Vertreterin)

ORGANE UND EINRICHTUNGEN ROTTENBURG

VERWALTUNG

REKTOR

Prof. Stefan Palm, Sprechstunden nach Vereinbarung

PROREKTOR

Prof. Wolfgang Weis, Sprechstunden nach Vereinbarung

GESCHÄFTSFÜHRUNG

sowie Leitung Studiendekanat, Prüfungsamt, C-Ausbildung
Andreas Großberger, Sprechstunden nach Vereinbarung

VERWALTUNGSLEITUNG HAUPTABTEILUNG VIIIA

Christine Walter 07472 / 169-959

SEKRETARIAT

Stephanie Geischek 07472 / 169-820

BIBLIOTHEK

N.N. 07472 / 169-827

ANSPRECHPARTNERIN FÜR BACHELOR-/MASTERARBEITEN

Prof. Dr. Inga Behrendt, Sprechstunden nach Vereinbarung

ORGANE UND GREMIEN

GROßKANZLER

Bischof Dr. Klaus Krämer

AUFSICHTSRAT

Weihbischof Dr. Gerhard Schneider (Vorsitzender), Prof. Dr. Hans Schnieders,
Prof. Dr. Bernhard Anuth, Johannes Schmalzl, Dr. Melanie Kraus, Marcel Schuh,
Rektor Prof. Stefan Palm

SENAT

Dozenten

Prof. Dr. Inga Behrendt

Prof. Volker Hagemann

Domorganist Prof. Georg Oberauer

Prof. Stefan Palm

Prof. Wolfgang Weis

Gewählte Vertreter der Dozentenkonferenz

Christine Müller

Peter Lorenz

Vertreter des Personals

Andreas Großberger

Studentische Vertreter

Sarafina Schenk

Mario Falkenstein

MITARBEITERVERTRETUNG

Luise Wunderlich, Vorsitzende

Merima Mehidic, Stellvertretende Vorsitzende

Schriftführer, N.N.

FACHGRUPPEN

Wissenschaftliche und theologische Fächer

Prof. Dr. Inga Behrendt

Vokaler Bereich

Christine Müller

Musiktheorie

Prof. Wolfgang Weis

Tastensinstrumente

Prof. Wolfgang Weis

BAföG-Kommission

N.N.

Vertrauensdozent/innen

Prof. Dr. Inga Behrendt

Peter Lorenz

STUDIERENDENWERK TÜBINGEN-HOHENHEIM

Friedrichstraße 21, 72072 Tübingen, Tel. 0 70 71 / 29 738-22 | www.my-stuwe.de

Psychologische Beratungsstelle des Studierendenwerks: Tel. 0 70 71 / 253 960

ORGANE UND EINRICHTUNGEN TÜBINGEN

VERWALTUNG

REKTOR

Prof. Thomas J. Mandl, Sprechstunden nach Vereinbarung

PROREKTOR

Prof. Patrick Bebelaar, Sprechstunden nach Vereinbarung

SEKRETARIAT

Bettina Fink, Präsenzzeit Mo–Fr, 8.30–11.30 Uhr

PRÜFUNGSAMT

Prof. Patrick Bebelaar, Sprechstunden nach Vereinbarung

ADMINISTRATOR DER HOMEPAGE

Prof. Patrick Bebelaar, Prof. Tobias Becker

ORGANE UND GREMIEN

SENAT

Professoren

Prof. Patrick Bebelaar, Prof. Marius Mack, Prof. Thomas J. Mandl (Vorsitz),

Prof. Jens Wollenschläger

Pfarrer

Pfarrer Frieder Dehlinger

Gewählte Mitglieder der Dozentenkonferenz

Prof. Tobias Becker, Prof. Ulrike Haerter

Stellvertreter

Andreas Grau, Marion M. Wetzel

Studentische Vertreter

Gustav Stoll, Anna-Maria Wilke

VERTRAUENSDOZENT

Andreas Grau

MITARBEITERVERTRETUNG

Bettina Fink

Prof. Marius Mack (Stellvertretung)

STUDIERENDENWERK TÜBINGEN-HOHENHEIM

Friedrichstraße 21, 72072 Tübingen, Tel. 0 70 71 / 29 738-22 | www.my-stuwe.de

Psychologische Beratungsstelle des Studierendenwerks: Tel. 0 70 71 / 253 960

BIBLIOTHEK ROTTENBURG

BIBLIOTHEK

Zugang nach Antrag (ISERV-Formular)

Bibliotheksverwaltung

N.N.

E-Mail: hfk-bibliothek@bo.drs.de

Bibliotheksbeauftragte

Prof. Dr. Inga Behrendt

Öffnungszeiten

siehe Aushang

BIBLIOTHEK TÜBINGEN

Bibliothek der Hochschule und des Verbandes Evangelische Kirchenmusik in
Württemberg mit ca. 70.000 Medieneinheiten, eine der größten
Kirchenmusikalischen Bibliotheken Deutschlands, Spezialbereiche: Orgel- und
Chormusik.

ANSPRECHPARTNER

Bibliotheksleitung

Dr. Lorenz Adamer

Telefon: 07071/925 989

E-Mail: bibliothek@kirchenmusikhochschule.de

Studentische Hilfskräfte

Theresa Lang

E-Mail: bibliotheksassistenz@kirchenmusikhochschule.de

Notenwart (Aufführungsmaterialien):

Theresa Lang

E-Mail: bibliotheksassistenz@kirchenmusikhochschule.de

BENUTZUNG

Öffnungszeiten

Freier Zugang und selbständige Ausleihe für die Angehörigen der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen. Benutzung und Ausleihe für Mitglieder des Verbandes „Evangelische Kirchenmusik in Württemberg“ und für Gäste auf Anfrage.

Präsenzzeiten der Bibliotheksmitarbeiter

laut Aushang/Webseite

Katalog

online unter <http://swb.bsz-bw.de>

Mittels des Suchfeldes „Bibliothekssigel“ in der erweiterten Suche können direkt die beiden Bestände „Ess 3“ (Hochschule für Kirchenmusik) und „Stg 262“ (Evangelische Kirchenmusik in Württemberg) ausgewählt werden. Ohne Einschränkung durch Bibliothekssigel werden auch die Bestände der anderen Tübinger Bibliotheken (UB, Evangelisches Stift, Musikwissenschaftliches Institut) durchsucht.

Weitere Hinweise zur Benutzung: zu Leihfristen und zur Aufstellung des Bestandes siehe auch die „Handreichung zur Bibliotheksbenutzung“, als Ausdruck im Bibliotheksstockwerk oder online unter

<http://www.kirchenmusikhochschule.de/hochschule/einrichtungen/bibliothek/>.

Auskunft und Recherchehilfe durch alle Bibliotheksmitarbeiter, per Telefon, E-Mail oder persönlich.

FÖRDERVEREINE

VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DER HOCHSCHULE FÜR KIRCHENMUSIK

St.-Meinrad-Weg 6, 72108 Rottenburg

Vorstand

Vorsitzender: Dr. Christoph Gögler, Sparkassendirektor Tübingen

Stellvertretender Vorsitzender: Offizial Domkapitular Thomas Weißhaar, Rottenburg

Schatzmeister: Martin Schneider, Rottenburg

Schriftführer: Erster Bürgermeister a. D. Volker Derbogen, Rottenburg

von Amts wegen: Rektor der Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Prof. Stefan Palm

Mitgliedsbeiträge

Einzelmitglieder 30 Euro; Schüler/in, Studierende, Rentner/in: 15 Euro pro Jahr

Einreichfrist für Anträge an den Freundeskreis der HfK:

jeweils zum 2. Mai und 1. Dezember

Allgemeines Konto Volksbank Herrenberg-Rottenburg

BIC GENODESIVBH

IBAN DE91 6039 1310 0763 0000 00

Spendenkonto Kreissparkasse Tübingen

BIC SOLADESITUB

IBAN DE40 6415 0020 0002 7185 27

FREUNDESKREIS DER HOCHSCHULE FÜR KIRCHENMUSIK IN TÜBINGEN

Gartenstraße 12, 72074 Tübingen

Vorstand

Vorsitzender: KMD Prof. Siegfried Bauer, LKMD i. R.

Stellvertr. Vorsitzende: Christiane Mörk, Mitglied der Landessynode der Ev. Landeskirche

Schatzmeister: Oliver Munz, Abteilungsdirektor Kreissparkasse Tübingen

Schriftführer: Prof. Thomas J. Mandl, Rektor

Beirat

Dr. Marie-Luise Kling-de Lazzer, Dekanin i. R.

KMD Matthias Hanke, Landeskirchenmusikdirektor

KMD Peter Ammer, Bezirkskantor in Nagold

Simon Forberg, studentischer Vertreter

Mitgliedsbeiträge

Einzelmitglieder 30 Euro, Studierende 15 Euro, juristische Personen 100 Euro

Einreichfrist für Anträge an den Freundeskreis der HKM: 15.11.2025

Bankverbindung

Konto

Kreissparkasse Tübingen

BIC

SOLADESITUB

IBAN

DE40 6415 0020 0002 7185 27

IMPRESSUM

Hochschule für Kirchenmusik der Diözese
Rottenburg–Stuttgart Institutum Superius Musicae Sacrae
St.-Meinrad-Weg 6
72108 Rottenburg
Telefon: 0 74 72/169-820

hfk-rottenburg@bo.drs.de
www.kirchenmusik-hochschule.org

Hochschule für Kirchenmusik der
Evangelischen Landeskirche in Württemberg
Gartenstraße 12
72074 Tübingen
Telefon: 0 70 71/925-997
info@kirchenmusikhochschule.de
Telefon Bibliothek 0 70 71/925-989

bibliothek@kirchenmusikhochschule.de
www.kirchenmusikhochschule.de

Herausgegeben im Auftrag des
Rektors der Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg und des
Rektors der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen

Bildrechte: Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg und Tübingen
Redaktion: Andreas Großberger, Prof. Patrick Beelaar
Produktion: Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg
Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben wird
keine Gewähr übernommen. Änderungen vorbehalten.

Erscheinungsdatum: KW 15/2026
Redaktionsschluss für das Vorlesungsverzeichnis
Wintersemester 2026: 31. Juli 2026